

ITEM No. 1826/53Z  
21 Feb  
VIII/7139 hLIMITED DISTRIBUTIONREAD AND DESTROYHUNGARY

(403)

New Military Installations In SZENTGOTTHARD Area.

SOURCE SALZBURG/GRAZ: 25-year-old Austrian, born and always resident in ALSOSZOLNOK, who left Hungary legally on 12 November 1952.

Sub-source worked for a transportation enterprise and regularly delivered building materials at the sites named and described.

DATE OF OBSERVATION: until 12 November 1952.

EVAL. COMMENT: Subject barracks constructions are well known and confirmed save for that of RABAKETHELY. Item Nos. 1152/53 and 1287/53 contain confirmation about them, and particularly Item No. 1152/53 gives many details on the new barracks in the Western border area.

\* \* \*

Im Komitat VAS wurden im Laufe des Jahres 1952 in der SZENTGOTTHARDER Gegend mehrere Militaerbauten errichtet und fuer Grenzeinheiten der AVH bestimmt.

In SZENTGOTTHARD stellte man in der Zeit von Fruehjahr bis Anfang September 1952 zwei Neubauten auf. Das eine liegt direkt gegenueber des Bahnhofes und ist fuer die AVH und fuer den Zolldienst bestimmt, waehrend das andere jenseits der Bahnlinie, ca. 500 m vom Bahnhof neben der Grenze liegt und von einer AVH Grenzwacheinheit benuetzt wird.

In RABAKETHELY wurde schon im Fruehjahr 1951 mit dem Bau einer Kaserne begonnen, welche die groesste der Neubauten war und deren Fertigstellung bis Ende 1952 erfolgen sollte. Sie liegt am Dorfrand und besteht aus vier einstoeckigen Gebauedetrakten mit flachen Daechern, in der Groesse von ca. 80 x 30 m. Die dazwischen liegenden Parterrebauten haben

(Over)

das Ausmass von ca. 40 x 20 m, waehrend die, hinter diesen liegende Autogarage ca. 150 m lang ist. Ganz abgesondert, am aeussersten Ende des Gebaues wurde ein unterirdischer Bau hergestellt, dessen Zweck unbekannt ist. Einige abgesteckte Flaechen lassen darauf schliessen, dass man im Jahre 1953 noch weitere Bauten errichten wird.

In ALSOROENOEK baute man von Juni bis Oktober 1952 ein Haupt- und zwei Nebengebäude fuer die Grenzwachabteilung.

In den vereinten Doerfern RITLAHAZA und PERMISE, die jetzt KETVOELGY heissen, begann man schon im Fruhjahr 1950 mit dem Bau eines Grenzwachhauses, das bis Sommer 1951 fertigzustellen war, da aber die Betondecke nach der Entfernung der Stuetzen einbrach und einen Arbeiter dabei schwer verletzte, musste man den Termin verschieben und den Bau erneut in Angriff nehmen. Im Sommer 1952 wurde er dann endlich fertig und von der AVH bezogen.

In FELSOSZOELNOEK soll auch bis Ende 1952 eine Kaserne fertiggestellt werden, mit deren Bau im Sommer 1951 begonnen wurde. Diese liegt unter dem "LUISAHEGY" und umfasst mehrere Nebengebäude und Munitionsdepots, doch sind naechere Daten unbekannt.

In ALSOSZOELNOEK wurde ebenfalls eine Kaserne gebaut die bis Ende 1952 fertig werden wollte und aus ca. 16 Gebaeuden bestand. Sie soll angeblich kleiner sein als die in FELSOSZOELNOEK.

Auch in APATISVANFALVA, PARKASFA und in SZALAFÖE wurden fuer AVH Einheiten Unterkuenfte gebaut und schon im November 1952 bezogen.

End.

LIMITED DISTRIBUTION

READ AND DESTROY